

Hans Küng (Hrsg.)

# Globale Unternehmen - globales Ethos

Der globale Markt erfordert neue Standards  
und eine globale Rahmenordnung

# Inhalt

Vorwort'

Globale Unternehmen und globales Ethos - Provokationen zur Diskussion <i>Hans Küng</i> . . . . .	.11
---	-----

## Teil A

### Globalisierung erfordert globale ethische Standards

Globale ethische Standards aus unternehmerischer Sicht <i>Jürgen Strube</i> . . . . .	41
Welche Werte für unternehmerische Entscheidungsprozesse? - Rückfragen an Jürgen Strube <i>Klaus M. Leisinger</i> . . . . .	55
Gestaltung von Rahmenbedingungen für globale Märkte <i>Hans Tietmeyer</i> . . . . .	61
Ökonomische Sachgesetze und Kreativität für ethische Lösungen im Widerspruch? - Rückfragen an Hans Tietmeyer • <i>Hermann Sautter</i> . . . . .	85

## Teil B

### Trotz verschiedener Kulturen gemeinsame ethische Normen

Erfahrungen aus den USA und Spanien <i>Tilman Todenhöfer</i> . . . . .	93
Erfahrungen aus Japan <i>Berthold Leibinger</i> . . . . .	101
Erfahrungen eines Staatsmannes <i>Helmut Schmidt</i> . . . . .	109

## 6 *Inhalt*

Globale ethische Standards für globales Wirtschaften Themen der Baden-Badener Diskussion <i>Indira Gurbaxani, Johannes Frühbauer.</i> . . . . .	.115
---	------

Globale Marktwirtschaft und ethische Rahmenordnung - Rückblick und Ausblick <i>Hans Küng.</i> . . . . .	.141
---	------

Dankeswort <i>Graf Karl Konrad von der Groeben.</i> . . . . .	.167
--	------

### Dokumente

Erklärung zum Weltethos . . i 1. . . . .	.171
Allgemeine Erklärung der Menschenpflichten. . . . .	.175
Ein Aufruf an unsere führenden Institutionen. . . . .	.187
Teilnehmer des Baden-Badener Symposiums. . . . .	.193